



Zahl: GS-0001-0178-2023

PROTOKOLL

über die 19. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung **am 25. April 2023 um 20.00 Uhr** im Kleinen Dorfsaal.

Anwesende

Vorsitzender Bürgermeister Seftone Schmid

Gemeindevertreter	Fraktion	Ersatz
Vzbg. Herbert Greber	Bürgerliste	
Alfons Greber	Bürgerliste	
Reinhard Bischof	Bürgerliste	
Dr. Klaus Nigsch	Bürgerliste (entschuldigt)	Peter Wolf
Manuel Dragaschnig	Bürgerliste	
Christine Dragaschnig	Bürgerliste	
Tobias Meusburger	Bürgerliste	
Sebastian Greber	Bürgerliste	
Jonas Schneider	Bürgerliste	
Susanne Metzler	Bürgerliste	
Lukas Feurstein	Bürgerliste	
Grete Schultz	Liste Zukunft (entschuldigt)	Marga Knauseder
Peter Fetz	Liste Zukunft (entschuldigt)	Mag. Konrad Berchtold
Maria Elisabeth Sejkora	Liste Zukunft	
Gerhard Sutterlüty	Liste Zukunft	
Sabrina Lang	Unabhängige Liste	
Edwin Berchtold	Unabhängige Liste	

Sitzungsende: 21.00 Uhr

Protokoll: Annemarie Müller

1. Eröffnung und Begrüßung

Bürgermeister Seftone Schmid eröffnet um 20.00 Uhr die 19. öffentliche Gemeindevertretungssitzung im Kleinen Dorfsaal und begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter/innen, die Zuhörerinnen und Zuhörer.

Die Einladung zur 19. Sitzung mit der Tagesordnung, der Entwurf des Protokolls der 18. Sitzung, der Rechnungsabschluss 2022 sowie die Berichte zur Sitzung wurden per Email am 18. April 2023 zugesandt. Die Tagesordnung wurde auf der Homepage veröffentlicht (Veröffentlichungsportal) und an der Amtstafel angeschlagen.

Für die Sitzung entschuldigt haben sich GV Dr. Klaus Nigsch (Bürgerliste), Grete Schultz und Peter Fetz (beide Liste Zukunft), als Ersatzmitglieder nehmen Peter Wolf (Bürgerliste), Marga Knauseder und Mag. Konrad Berchtold (beide Liste Zukunft) an der Sitzung teil.

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Seftone Schmid stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, Gemeindegassier Franz Zengerle zum Tagesordnungspunkt 4 und 5 als Auskunftsperson zuzulassen.

Die Abstimmung erfolgt per Handzeichen und der Antrag wird einstimmig angenommen.

Die Tagesordnung lautet somit wie folgt:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung Protokoll der 18. Sitzung vom 1. März 2023
4. Beschlussfassung Änderung / Korrektur der erstmaligen Eröffnungsbilanz 2020
5. Beschlussfassung Rechnungsabschluss 2022
6. Löschung Geldübernahme Christine Schneider (Kleber)
7. Genehmigung Geldübernahme Jaqueline Muxel (Tourismusbüro neu)
8. Berichte
9. Allfälliges

3. Genehmigung Protokoll der 18. Sitzung vom 1. März 2023

Da keine Änderungswünsche vorliegen, stellt der Bürgermeister den Antrag, das Protokoll der 18. Gemeindevertretungssitzung vom 1. März 2023 zu genehmigen. Die Abstimmung erfolgt per Handzeichen. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt (18 Ja Stimmen).

4. Beschlussfassung Änderung / Korrektur der erstmaligen Eröffnungsbilanz 2020

Der Bürgermeister erteilt das Wort an Gemeindegassier Franz Zengerle.

Der Gemeindegassier erklärt, dass die erstmalige Eröffnungsbilanz innerhalb von 5 Jahren korrigiert werden kann. Eine Korrektur muss deshalb erfolgen, weil die von der Kommunalkredit Public Consulting (KPC) zugesagten Förderungen nicht in einer Summe, sondern aufgeteilt bis zum Jahr 2035 ausbezahlt werden. Die Verbuchung dieser Beträge muss nun auch anders als bei anderen Förderungen verbucht werden.

Förderungen der KPC müssen als offene Forderung mit Abstattung statt Abschreibung verbucht werden.

Deshalb muss der im Vermögenshaushalt 2020 gebuchte Betrag als Sollbuchung korrigiert werden, wodurch das Nettovermögen um den entsprechenden Betrag vermindert wird.

Die Korrektur muss von der Gemeindevertretung beschlossen werden. Deshalb stellt der Bürgermeister den Antrag, der Korrektur der Eröffnungsbilanz 2020 zuzustimmen. Die Abstimmung erfolgt per Handzeichen. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt (18 Ja Stimmen).

5. Beschlussfassung Rechnungsabschluss 2022

Gemeindekassier Franz Zengerle teilt mit, dass der Rechnungsabschluss 2022 nach den Bestimmungen der VRV 2015 erstellt wurde. Das vollständige Exemplar ist sehr umfangreich und beinhaltet eine enorme Menge an Zahlen. Die Präsentation wurde auf ein verständliches Ausmaß reduziert und interessante Kostenstellen und die wesentliche Abweichungen ab € 5.000,-- anschaulich dargestellt. Das Jahr 2022 war ein intensives Jahr mit der Umsetzung von verschiedensten Projekten (Grundankäufe, Übernahme einer Wassergenossenschaft, Sanierung von Schwimmbad und Schulküche, etc.). Umso erfreulicher ist es, dass der Abschluss 2022 sowohl im Ergebnis als auch im Finanzierungshaushalt deutlich besser ausgefallen ist, als im Voranschlag dargestellt.

Die Pro-Kopf-Verschuldung beträgt für die Gemeindedarlehen per 31.12.2022 € 894,46. Inklusive Berücksichtigung des Darlehens der GIG beträgt die Pro-Kopf-Verschuldung € 1.516,10.

Der Gemeindekassier informiert, dass von der Gemeindevertretung beschlossen wurde, dass Abweichungen gegenüber dem Voranschlag über € 5.000, -- (Einnahmen und Ausgaben), zu begründen und zu beschließen sind. Dazu werden die einzelnen Positionen erläutert und von Franz Zengerle im Detail aufgelistet und erklärt.

Anschließend erläutert Kassier Franz Zengerle den Rechnungsabschluss 2022 für die einzelnen Teilbereiche. Folgende Anmerkungen liegen den Ergebnissen zu Grunde:

Bürgerheim:

Es gab höhere Einnahmen von Selbstzahlern und auch der Normkostenausgleich war deutlich höher als erwartet. Die Angleichung an den DKI Abrechnungsschlüssel des Landes und die Aufstockung des Personals führten zu höheren Personalkosten. Für das Jahr 2023 ist die Gebäudesanierung geplant.

Schwimmbad:

Die Einnahmen aus Eintritten waren höher als budgetiert. Erfreulicherweise war auch die Anschaffung, Installation und Inbetriebnahme der neuen Heizung billiger als im Budget angeführt. Deutlich höher als erwartet war der Aufwand für den Bauhof und die externe Betreuung der Schwimmbadanlage.

Abfallbeseitigung:

Die Einnahmen aus Abfallgebühren waren höher als budgetiert, auch aus Altstoffverkäufen (Altpapier) konnten höhere Einnahmen gewonnen werden. Das Projekt der Grünmülldeponie konnte noch nicht realisiert werden.

Abwasserbeseitigung:

Die Einnahmen aus Benutzungsgebühren waren auf Grund der Endabrechnungen im Jahr 2022 höher. Teilweise fehlt noch der Eingang von zugesagten Förderungen, da noch eine Kollaudierung offen ist. Die Kosten für die Instandhaltung des Rohrnetzes waren höher als erwartet. Für das Projekt „Seewarte“ sind im Jahr 2022 noch keine Kosten angefallen.

Angelika-Kauffmann-Saal:

Die Einnahmen aus Benutzungsentgelten waren deutlich höher als budgetiert. Das Ergebnis ist das Beste seit Jahren, obwohl es hohe Aufwendungen für die Behebung des Wasserschadens im Keller gab. Einnahmen resultieren allerdings auch aus dadurch bedingten Versicherungszahlungen.

Angelika-Kauffmann-Museum:

Die Einnahmen und Ausgaben sind mit geringen Abweichungen im Rahmen des Budgets (Eintritte, Handelswaren).

Abschließend teilt der Kassier noch mit, dass das Gesamtergebnis ein deutliches Plus zum Vorschlag aufweist, was sehr erfreulich ist.

Zusammenfassend ergibt sich folgender Überblick für 2022:

Rechnungsabschluss Ergebnishaushalt 2022	
Erträge aus operativen Verwaltungstätigkeit Eigene Abgaben, Ertragsanteile, Gebühren Leistungen	5.866.673,73 €
Erträge aus Transfers Versch. Landesbeiträge	1.037.898,37 €
Finanzerträge Zinserträge, Erträge aus Beteiligungen	5.859,30 €
Summe Erträge	6.910.431,40 €
Personalaufwand	2.187.679,63 €
Sachaufwand Gebrauchs, Verbrauchsgüter, Handelswaren Instandhaltung, Abschreibungen	2.429.764,05 €
Transferaufwand Beiträge an Sozialfonds, Rettungsfonds, Spitalfonds, Landesumlage	1.433.907,66 €
Finanzaufwand Zinsaufwand	15.499,88 €
Summe Aufwendungen	6.066.851,22 €
Nettoergebnis	843.580,18 €

Rechnungsabschluss Finanzierungshaushalt 2022

Summe Einzahlungen operative Tätigkeit Abgaben, Ertragsanteile, Gebühren; Leistungen	6.400.604,27 €
Summe Auszahlungen operative Tätigkeit Personalaufwand, Sachaufwand, Transferzahlungen	5.520.906,37 €
Saldo Operativer Gebarung	879.697,90 €
Einzahlungen Investitionstätigkeit Veräußerung von Vermögenswerten	235.654,28 €
Auszahlungen Investitionstätigkeit Anschaffung von Vermögenswerten	1.700.194,70 €
Saldo der Investiven Gebarung	-1.464.540,42 €

Rechnungsabschluss Finanzierungshaushalt 2022

Einzahlungen Finanzierungstätigkeit Aufnahme Finanzschulden	1.000.000,00 €
Auszahlungen Finanzierungstätigkeiten Tilgung von Finanzschulden	151.429,20 €
Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	848.570,80 €
Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung	263.728,28 €
Einzahlungen nicht voranschlagswirks. Gebarung Durchlauferkonten SV-Beiträge, Finanzamt Konten, Verwahrgelder	5.794.215,39 €
Auszahlungen nicht voranschlagswirks. Gebarung	5.788.417,02 €
Saldo aus der nicht voranschlagswirksamer Gebarung	5.798,37 €
Veränderung liquide Mittel	269.526,65 €

Bürgermeister Seftone Schmid bedankt sich bei Gemeindegassier Franz Zengerle für die ausgezeichnete Vorbereitung und die gut verständliche Präsentation.

Das Ergebnis ist sehr erfreulich ausgefallen. Der Bürgermeister betont, dass alle zusammen und nur gemeinsam, durch die Gemeindevertretung und den Gemeindevorstand, sinnvolle Entscheidungen getroffen werden können. Wenn es finanziell leistbar ist, dann ist es wichtig, gute Investitionen zu tätigen. Er teilt mit, dass auch Förderungen für verschiedenste Projekte gewährt wurden.

Zum Ergebnis vom Angelika Kauffmann Museum teilt der Bürgermeister mit, dass Marina Stiehle das ganze Jahr über zu kämpfen hat – mit den Lichtern, der Heizung, der Klimatisierung und so weiter – und dennoch sind die Ausstellungen immer wieder ein großer Erfolg.

Für den Bürgermeister ist es wichtig, dass man in der Gemeinde so wirtschaftet, wie man es für sich selbst tun würde. Es waren jetzt zwei gute Jahre, man weiß aber nie, was als nächstes kommt, es könnte auch einmal ein schlechteres Ergebnis werden.

Zum Schwimmbad erwähnt er, dass überraschenderweise, obwohl ein „Team“ im Einsatz war, die Personalkosten nicht höher als sonst waren.

Ein **Gemeindevorteiler** teilt mit, dass die letzten 4 Seiten der Präsentation sehr aussagekräftig und professionell dargestellt waren, es wurde wirklich gut gewirtschaftet.

Gemeindevorteilerin **Marlies Sejkora**, Obfrau des Prüfungsausschusses, teilt mit, dass am 20. April 2023 eine Sitzung des Ausschusses stattgefunden habe. Bei der Sitzung wurde unter anderem eine Kassenprüfung durchgeführt und diverse Konten verglichen, es habe alles bestens gepasst. Gemeindegassier Franz Zengerle habe alle Fragen sofort beantworten können und sämtliche Unterlagen bereitgestellt.

Die wirtschaftliche Entwicklung sei sehr gut und positiv, auch bedingt durch die teilweise höher ausgefallenen Förderungen. Sie betont, dass es wichtig sei, weiterhin sorgfältig mit dem Geld umzugehen.

Sie bedankt sich bei Jürgen Metzler für die gute Arbeit, die er für den Angelika Kauffmann Saal leistet.

Der **Bürgermeister** bedankt sich bei der Obfrau des Prüfungsausschusses Marlies Sejkora sowie bei der Schriftführerin Claudia Albrecht und teilt mit, dass es sehr wichtig sei, dass man gerade in Bezug auf Förderungen nichts verpasst und die Anträge fristgerecht gestellt werden.

Ein **Gemeindevorteiler** erkundigt sich, ob es einen Landesschnitt für die pro Kopf Verschuldung gäbe. Kassier Franz Zengerle teilt mit, dass diesbezüglich in der nächsten Sitzung bzw. in den Berichten zur Sitzung informiert wird.

Abschließend teilt der **Bürgermeister** noch mit, dass der einzige Kredit, bei dem variable Zinsen vereinbart wurden, der GIG Kredit ist. Auf Grund der Zinsanstiege wurde dieser Kredit bereits neu ausgeschrieben und in Zusammenarbeit mit Steuerberater Josef Erath wird hier eine neue Lösung gesucht, um die Kosten niedrig zu halten.

Das Haus in Linz wurde zwar im Jahr 2022 verkauft, der Geldfluss wird sich aber erst im Jahr 2023 bemerkbar machen.

Da keine Fragen mehr sind, stellt der Bürgermeister den Antrag, den Rechnungsabschluss 2022 mit den vorgetragenen Summen und Abweichungen zum Voranschlag zu genehmigen. Die Abstimmung erfolgt per Handzeichen. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt (18 Ja Stimmen).

5. Löschung Geldübernahme Christine Schneider (Kleber)

Da Christine Schneider seit 21. März 2023 in Karenz und somit bis auf Weiteres nicht mehr für die Gemeinde tätig ist, soll die Ermächtigung zur Entgegennahme von Barzahlungen aufgehoben werden.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, die Berichtigung zur Geldübernahme durch Christine Schneider zu löschen. Die Abstimmung erfolgt per Handzeichen. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt (18 Ja Stimmen).

6. Genehmigung Geldübernahme durch Jaqueline Muxel

Jaqueline Muxel ist seit 23. Februar 2023 als Nachfolgerin von Christine Schneider im Tourismusbüro und Bürgerservice tätig. In dieser Funktion muss sie auch Geldbeträge entgegennehmen können. Hierzu benötigt es die Genehmigung der Gemeindevertretung.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, die Berechtigung zur Geldübernahme durch Jaqueline Muxel zu genehmigen. Die Abstimmung erfolgt per Handzeichen. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt (18 Ja Stimmen).

7. Berichte

a) Gewerberechtliche Änderungen

- Neueintragungen:
Konrad Willam, *Tischler verbunden mit Modellbauer, Bootsbauer, Binder, Drechsler, Bildhauer (verbundenes Handwerk)*, Hof 451, 6867 Schwarzenberg
- Änderungen / Standortverlegungen:
Baukultur Management GbmH; *Immobilientreuhänder eingeschränkt auf Bauträger*; Dipl.-Ing. Manuel Dragaschnig, *Gewerberechtl. Geschäftsführer*; Hof 651a, 6867 Schwarzenberg
- Löschungen:
Laura Dragaschnig, *Blumenbinderin (Floristin) verbunden mit Gärtnerin (verbundenes Handwerk)*; *Löschung Geschäftsführerin Veronika Troy*

b) Berichte aus dem Gemeindevorstand

Antrag Betreuungsdienst und Zustimmungserklärung – Einzugsgebiet Steinriesler

Bürgermeister Seftone Schmid hat gemeinsam mit der Wildbach- und Lawinenverbauung, Bezirk Bregenz, eine vor Ort Besichtigung über den Zustand im Einzugsgebiet Steinriesler durchgeführt. Anschließend wurde im Gemeindevorstand einstimmig beschlossen, einen

Antrag zu stellen, die Wildbach- und Lawinenverbauung mit diversen Aufräumarbeiten im Bereich der Parzelle Loch, Unterlauf des Steinrieslerbaches und der Gemeindestraße zu beauftragen. Ziel ist es, diesen Teil wieder für die Bevölkerung zugänglich zu machen.

Vergabe für Maschinenbau-/Installationsarbeiten der Pumpstationen – Projekt Seewarte

Nach Prüfung der eingelangten Angebote gemeinsam mit dem Projektleiter Dr. Richard Moosbrugger, wurden die Arbeiten einstimmig an den Bestbieter, die Firma Nussbaumer Anlagenbau-Industrie, Dalaas, zu einem Preis von 52.755,19 exkl. MWST vergeben.

Planung Austausch Beleuchtung im Foyer des Angelika Kauffmann Saals

Es wurde einstimmig beschlossen, die in die Jahre gekommene Beleuchtung im Foyer des Angelika Kauffmann Saales zu erneuern. Die Arbeiten für die Projektierung wurden an die Firma elplan Lingg Elektroplanungs GmbH, Schoppernau zum Angebotspreis von € 2.784,-- brutto vergeben.

Neue Pumpe für den Betrieb der ARA

Um die Ausfallssicherheit für die ARA zu gewährleisten, musste eine neue Pumpe angeschafft werden. Das Angebot der Firma Netzsch Pumpen & Systeme in Höhe von € 9.356,-- wurde einstimmig angenommen.

Funkuhren als Wasserzähler

Zur Vereinfachung der Wasserablesung wurde einstimmig beschlossen, in Zukunft Funkuhren für die Ablesung des Wasserstandes einzubauen. Die Umsetzung erfolgt nach und nach durch die Gemeinde.

Antrag Grundteilung GSt. 3968/1, 3909 und 3910

Dem Antrag der Naturfreunde Österreich, Ortsgruppe Bregenz für eine Grundteilung wurde einstimmig zugestimmt.

Förderung für LKW Führerschein – Feuerwehrmitglieder

Dem Antrag von Feuerwehrkommandant Sebastian Greber zur Kostenbeteiligung der Gemeinde bei Erlangen eines LKW Führerscheins während der Mitgliedschaft bei der Feuerwehr Schwarzenberg wurde einstimmig zugestimmt. Die Förderung beträgt pro bestandener LKW Prüfung einmalig € 500,-- und wird an einen bestimmten Mitgliedszeitraum und Bedingungen gebunden.

c) Neue Mitarbeiter im Gemeindeamt

- **Christoph Lukasik** aus Schwarzenberg hat am 1. April 2023 als **Bauhofleiter** seinen Dienst angetreten und ist bereits voll im Einsatz.
- Ab 1. Juni 2023 wird **Berndt Zündel** aus Dornbirn seinen Dienst als **Bademeister und Schulwart** antreten. Im Schwimmbadbereich wird er von verschiedenen Helfer/innen **unterstützt**.

d) Berichte aus der Baurechtsverwaltung (Baubescheide)

- Umbau eines Kellerraumes zu Einzimmerwohnung, Angelika & Jesus Valverde Lopez, Brittenberg 1008, 6867 Schwarzenberg
- Umbau, Sanierung und Teilunterkellerung des bestehenden Gebäudes auf GSt. 17/2, Fam. Kaemingk, Hof 471, 6867 Schwarzenberg

- Neubau Stadel auf GSt. 8577/1, Heinz Metzler, Beien 777, 6867 Schwarzenberg
- Errichtung eines Gewächshauses auf GSt. 10530, Bernhard Bergauer, Brittenberg 742, 6867 Schwarzenberg
- Um- und Zubau eines Ferienhauses auf GSt. 2657/21, Mag. Walter Streitler, Bödele 538, 6867 Schwarzenberg
- Neubau einer Vorsäbühne mit Stall und Wohnteil auf GSt. 8432, Hubert Meusburger, Blatten 417, 6867 Schwarzenberg

e) **Aktive Gem2Go App User**

Seit kurzem gibt es von Seiten der Gemeindefinformatik die Möglichkeit, die Benutzungszahlen der Gemeindeapp Gem2Go – Push Nachrichten Abfrage - festzustellen.

Auswertung Zugriffe der letzten drei Monate:

- Insgesamt 586 Nutzer/innen
- 742 x Amtliche Termin
- 833 x Amtstafel / Veröffentlichungsportal
- 827 x Gemeindezeitung
- 840 x Müllabfuhrtermine
- 835 x News
- 829 x Veranstaltungen
- 850 x Allgemeinde Infos der Gemeinde
- 108 x Straßenabonnement

f) **Jahreshauptversammlungen**

- 08.03.2023 Rotes Kreuz, Ortsstelle Schwarzenberg
- 24.03.2023 Verein InTracht
Rotes Kreuz, Egg
Bienenzuchtverein
- 29.03.2023 Krankenpflegeverein
- 30.03.2023 Jagdgenossenschaft
- 31.03.2023 Obst- und Gartenbauverein
Viehzuchtverein
- 12.04.2023 Schützenverein

g) **Eröffnung Angelika Kauffmann Museum**

Am 10. April 2023 wurde die Frühjahrsausstellung im Angelika Kauffmann Museum eröffnet. Seit 2022 findet die Ausstellungsreihe „salon.angelika“ statt. Die Türen des Museums werden dann vor allem für Gegenwartskunst geöffnet. Das Ziel ist, hier vor allem jungen Künstler/innen die Möglichkeit zum Ausstellen ihrer Werke zu bieten.

Dieses Jahr stellte Sarah Bechter aus Andelsbuch ihre neuesten Werke unter dem Titel „Serving Sentiment“ aus. Die Eröffnung war ein großer Erfolg und die Ausstellung, die bis zum 16. April 2023 stattfand, konnte zahlreiche Besucher ins Museum locken.

h) **Übergabe Caruso Carsharing – Fahrzeug**

Am 16. März 2023 wurde im Beisein von Bürgermeister Seftone Schmid, GV Alfons Greber, GV Dr. Klaus Nigsch und Nicole Huchler das erste Fahrzeug von Caruso Carsharing an die Gemeinde übergeben. Mittlerweile wird das Angebot bereits sehr gut genutzt.

i) Wäldercup Siegerehrung

Die Veranstaltung des Schiclubs Schwarzenberg fand am 10. April 2023 im Angelika Kauffmann Saal statt. Es wurden über 350 Gäste aus dem Bregenzerwald willkommen geheißen. Den Höhepunkt bildete die Siegerehrung mit vielen ausgezeichneten Platzierungen durch die Schwarzenberger Nachwuchsläufer/innen. Die Veranstaltung war sehr gut gelungen und ein schönes Ereignis.

j) Empfang der Schwarzenberger Sportler

Am 14. April 2023 fand der Empfang der erfolgreichen Schwarzenberger Sportler/innen statt. Die Sportler wurden alle in der Kutsche von Martin Metzler zum Empfang gefahren. Die Ehrung war sehr schön und emotional. Es gab Musik, eine Jause und Getränke. Der Bürgermeister bedankt sich bei allen Gemeinde- und Bauhofmitarbeiter/innen, die hier tatkräftig mitgeholfen haben, damit die Feier gelingen konnte.

Die Mütter der Sportler/innen bedankten sich, denn es gab für jeden der Sportler/innen als Anerkennung eine Reise in den Europapark mitsamt einer Begleitung. Auch den Trainern der Schwarzenberger Sportler/innen wurde für ihr Bemühen und ihren Einsatz gedankt.

k) Danke Abend für Ehrenamtliche

Am 18. April 2023 fand in Mellau der Danke-Abend für Ehrenamtliche statt. Dieses Jahr wurde aus der Gemeinde Schwarzenberg **Johann Aberer** für seine ehrenamtlichen Dienste geehrt. Landeshauptmann Markus Wallner und Landesrätin Martina Rüscher bedankten sich persönlich bei den rund 70 Ehrenamtlichen aus 23 Bregenzerwälder Gemeinden für ihr wertvolles Engagement.

l) Ausflug der Gemeindevertreter/innen

Am 21. und 22. April 2023 fand als Anerkennung für die Einsatzbereitschaft der Gemeindevertreter/innen während der vielen Stunden in den zahlreichen Sitzungen, ein gemeinsamer Ausflug statt. Die Reise ging mit dem Felder Bus über den Julierpass nach St. Moritz. Bei Schneetreiben wurde in den Bernina Express gewechselt und die Zugfahrt ging dann bis nach Tirano und dann wieder mit dem Bus bis nach Como. Am nächsten Tag ging es über den San Bernadino wieder zurück nach Schwarzenberg. Der Ausflug war sehr schön und äußerst harmonisch und hat allen viel Freude bereitet.

8. Allfälliges

- Auf Anregung von GV **Gerhard Sutterlüty** wird das neue **Großraumbüro** im 2. Stock des Gemeindeamtes in Bildern vorgestellt. Das Büro wurde von Markus Helbock, Gemeindemitarbeiter (Saal), geplant und ausgebaut und ist sehr gut gelungen. Es gibt 4 neue Arbeitsplätze: Wassermeister Christian Feurstein, Markus Helbock – Saal, Christoph Lukasik – Bauhofleiter, Nicole Huchler – Verwaltungsmitarbeiterin.
- Im **Angelika Kauffmann Saal** wurden ebenfalls von Markus Helbock diverse Sanierungsarbeiten durchgeführt: Balustrade auf der Galerie, Malerarbeiten in den Gänge, neuer Boden aus Altmaterial für den Technikerraum, etc.

- **Eröffnung Ausstellung im Museum**
Am 7. Mai 2023 wird die Sommerausstellung im Museum eröffnet. Der **Bürgermeister** lädt alle Gemeindevertreter/innen und Zuhörer/innen herzlichst dazu ein. Er betont, dass eine große Wertschätzung für all die Arbeit wäre, die unsere Museumsdamen, allen voran Marina Stiehle und auch der Bauhof, leisten, damit die Ausstellung auch gut gelingt, wenn viele Mitglieder der Gemeindevertretung an der Eröffnung teilnehmen würden.
Eine Einladung ist für jedes Gemeindevertretungsmitglied als Tischvorlage vorhanden.
- **Viehausstellung**
Der **Bürgermeister** teilt mit, dass am Samstag, den 29. April 2023 die Schwarzenberger Viehausstellung stattfinden wird. Dieses Jahr haben die Bäuerinnen als besondere Attraktion das „Kind mit Kälble Laufen“ eingeführt. Es wäre sicher schön, wenn auch hier zahlreiche Gemeindevertreter/innen kommen würden.
- **Caruso Carsharing**
GV **Alfons Greber** teilt mit, dass das Caruso Auto mittlerweile seit einem Monat in Betrieb ist. Es wurden bereits 12 Karten gelöst, 900 km gefahren und das Auto 31 x ausgeliehen. Auch für gemeindeeigene Dienstfahrten wird das Auto verwendet, es werden keine km-Gelder mehr ausbezahlt. Diese Dienstleistung wird sehr gut angenommen.
Bürgermeister Seftone Schmid teilt mit, dass das Auto sehr angenehm zum Fahren ist und das jede Vermietung dabei hilft, die Kosten für die Gemeinde zu verringern.
- **Jugendtreffen Bregenzerwald**
GV Tobias Meusburger informiert, dass er gemeinsam mit GV Susanne Metzler am Jugendtreffen Bregenzerwald teilgenommen hat. Dabei wurde festgestellt, dass die Gemeinden im Großen und Ganzen die gleichen Themen haben. In Schwarzenberg ist ein selbstständiges Team verantwortlich und das funktioniert bis jetzt sehr gut.

Der Bürgermeister erkundigt sich nach weiteren Wortmeldungen. Da dies nicht der Fall ist, bedankt er sich für die rege und aktive Teilnahme an der Sitzung und schließt diese um 21 Uhr.

Bürgermeister Seftone Schmid
Vorsitzender



Annemarie Müller
Schriftführerin

